Nach dem Kirchendiener wurden die Leute verhört, welche mit ihm zufammen nach der Kirche gegangen, aber außer dem offenen Fenster, durch welches die Diebe entwischt waren, nichts gesehen hatten, und darauf kamen meine Zeugen an die Reihe: Bob, seine Kanneraden und der Wirt zur Großen Siche', welche sämtlich über die Berwendung meiner Zeit aussagten und daburch meine Ungaben im wesentlichen bestätigten; nur über einen, und gerade den wichtigsten Punkt, die genaue Zeit, zu der ich das Rennfeld verlassen hatte, konnten auch sie keine Aufklärung geben.

Sobald das Berhor geschloffen mar, fragte mich ber Richter, ob ich noch etwas ju fagen habe, wobei er gleichzeitig bemertte, bag mir freiftehe ju reben

ober zu ichweigen.

Ich beteuerte abermals meine Unschuld und fügte hinzu, daß ich der Ge-

rechtigfeit meiner Richter vertraue.

Nun ließ der Richter das über die soeben gemachten Aussagen aufgenommene Protokoll verlesen und teilte mir dann mit, daß ich in das Kreissgerichtsgefängnis übersührt werden würde, um abzuwarten, dis die Geschworenen entschieden, ob ich noch vor dem Schwurgericht erscheinen solle oder nicht.

Das Schwurgericht!

Ich fank auf meiner Bank zusammen; warum hatte ich nicht auf Mattia gehört!

## Dierzigstes Kapitel.

Cin guter Freund.

Lange, lange erst, nachdem ich wieder in meiner Zelle saß, begriff ich, weshalb man mich nicht freigesprochen hatte: die Verhaftung derer, welche in die Kirche eingebrochen waren, sollte abgewartet werden, um zu ergründen, ob ich nicht ihr Mitschuldiger sei. Wie der Staatsanwalt gesagt hatte, war man den Uebelthätern auf der Spur, ich mußte mich also auf den Schmerz und die Schande gesast machen, vor den Schranken des Schwurgerichts mit meinem Vater zusammenzutreffen und fragte mich schaudernd, wann dies Wiedersehen stattsinden möge.

Balb wanderte ich auf und nieder; — bald setzte ich mich auf meine Banf und vertiefte mich in Nachdenken darüber, wann ich in mein neues Gesfängnis gebracht werden würde, wie dies Gefängnis wohl aussähe, ob es wohl unheimlicher wäre, als das jetzige? Darüber verging mir die Zeit schneller, als Tags vorher; ich stand nicht länger unter dem Drucke jener siederhaften Uns

gebuld; ich war gefaßter.

Rurz vor Anbruch des Abends hörte ich jenseits der meinem Fenster gegensüberliegenden Mauer das Klapphorn blasen und erkannte Mattias Art zu spielen: der gute Junge, er wollte mir sagen, daß er wache und an mich denke! Zu den Tönen des Klapphorns gesellte sich alsbald ein verworrener Lärm, seimattos.